

> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Interpellation von Felix Keller, CVP/EVP-Fraktion: Zwischenfall beim EuroAirport vom 15. August 2009**

Autor/in: [Felix Keller](#)

Mitunterzeichnet von: --

Eingereicht am: 10. September 2009

Bemerkungen: Als dringlich eingereicht
[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Unter den Titeln "Manöver verhindert Katastrophe" und "Beinahe-Kollision beim EuroAirport" wird die Bevölkerung durch die Medien auf einen Zwischenfall auf dem EuroAirport vom 15. August 2009 aufmerksam gemacht. Diese Schlagzeilen lassen die Bevölkerung rund um den EuroAirport aufhorchen und sie wird - nach dem Absturz des Kleinflugzeuges vom 23. Juli 2007 - wieder erneut verunsichert.

Die genaue Abklärung dieses Zwischenfalles und deren Berichterstattung dürfte voraussichtlich noch einige Zeit dauern. Dennoch stehen bereits heute Fragen im Raum, welche die Bevölkerung brennend interessieren. Ich bitte deshalb die Regierung, die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Wann und wie wurde die Regierung über diesen Zwischenfall informiert?
2. Wie oft werden Flugzeuge beim EuroAirport zu "Overshoots" aufgefordert und wie steht diese Zahl im Vergleich zu anderen Flughäfen (z.B. Zürich, Genf)?
3. Gelten für "Overshoots" Richtung Siedlungsgebiet analoge Vorschriften wie in Richtung unbewohntes Gebiet?
4. Wurden aufgrund dieses Zwischenfalls auf dem EuroAirport bereits Sofortmassnahmen eingeleitet?
5. Wann darf die Bevölkerung mit einer Information über das Ergebnis der Auswertung des Zwischenfalles rechnen?

Ich danke dem Regierungsrat im Voraus für die Beantwortung der Fragen.